

Pressemappe: Agrar-Presseportal

20.01.2017 | 06:00:00 | ID: 23549 | Ressort: [Umwelt](#) | [Klima](#)

Wettervorhersage für Deutschland vom 20.01.2017

Offenbach (agrar-PR) - *Am Sonntag ist es im äussersten Norden überwiegend bedeckt aber weitgehend trocken. Ansonsten scheint häufig die Sonne, gebietsweise bleibt es in den Niederungen aber auch ganztägig bedeckt oder neblig-trüb.*

Im Norden und Westen steigt die Temperatur auf 0 bis +4 Grad. Sonst werden -5 bis +1 Grad erreicht. In Teilen Bayerns und Baden-Württembergs herrscht gebietsweise weiterhin mäßiger Dauerfrost unter -5 Grad. Der Wind weht meist schwach aus unterschiedlichen Richtungen.

In der Nacht zum Montag bildet sich gebietsweise Nebel oder noch vorhandene Nebelfelder werden dichter. Vielfach ist es aber auch sternklar. Nur unmittelbar an der Nordsee bleibt es frostfrei. Sonst sinkt die Temperatur auf -1 bis -7, im Osten, in der Mitte und im Süden auf -8 bis -14 Grad, in einigen Tälern noch etwas darunter.

Am Montag und Dienstag ziehen im Norden und Osten zeitweise dichte Wolken durch, aus denen etwas Schneegriesel oder gefrierender Nieselregen mit Glatteis fallen kann. In den übrigen Regionen setzt sich das teils trübe, vor allem in den Bergen aber sonnige Wetter fort.

Die Tageshöchstwerte liegen im nördlichen Drittel zwischen -1 und +4 Grad, sonst meist zwischen -5 und +1 Grad. Nach Nordosten hin frischt der westliche Wind mitunter leicht böig auf, meist bleibt es aber schwachwindig.

In den Nächten geht die Temperatur auf -1 bis -8 Grad zurück. Im Süden und Südosten gibt es weiterhin strengen Frost unter -10 Grad, dafür bleibt es im äußersten Nordwesten teilweise frostfrei.

Am Mittwoch und Donnerstag verstärkt sich der Hochdruckeinfluss wahrscheinlich wieder. Dabei setzt sich vielerorts die Sonne durch, gebietsweise bleibt es aber auch bedeckt oder neblig trüb durch Nebel und Hochnebel.

Tagsüber steigt die Temperatur auf 0 bis +5 Grad, im Süden und Südosten sowie in Teilen der Mitte hält sich aber weiterhin leichter Dauerfrost. Der Wind weht schwach bis mäßig aus vorherrschend östlichen bis südlichen Richtungen.

In den Nächten bleibt es verbreitet frostig mit Tiefstwerten zwischen -1 und -8 Grad, im Süden und Südosten örtlich um oder unter -10 Grad. Nur Richtung Nordsee bleibt es teilweise frostfrei.

Trendprognose für Deutschland, von Freitag, 27.01.2017 bis Sonntag, 29.01.2017

Wahrscheinlich Fortdauer des teils sonnigen, teils trüben Hochdruckwetters. Erst zum Sonntag hin im Westen und Nordwesten Niederschläge möglich. Langsam etwas steigende Temperatur, im Süden und Südosten aber gebietsweise noch leichter Dauerfrost. (© Deutscher Wetterdienst)

Weitere Wetterinformationen finden Sie unter [Agrarwetter](#) oder [Profiwetter](#).



[Agrar-Presseportal](#)

Postfach 131003 70068 Stuttgart Deutschland

Telefon: +49 0711 63379-810

E-Mail: redaktion@agrar-presseportal.de Web: www.agrar-presseportal.de >>> [Pressefach](#)